

AVF

GEMEINSAM IN EINE GUTE
ZUKUNFT!

FEG

POLIZEI

POLIZEI

POLIZEI & INTERESSENSVERTRETUNG

Dein verlässlicher Partner



DIE EINZIGE ALTERNATIVE!



Impressum:

Eigentümer, Verleger und Herausgeber: Aktionsgemeinschaft Unabhängiger und Freiheitlicher (AUF-Polizei), 1080 Wien, Florianigasse 16/8, Medieninhaber: AUF-Polizei, zu 100 % vertreten durch den Vorstand.
Redaktionsteam: AUF/FEG OÖ, 4020 Linz, Gruberstraße 35, Layout: Susanne Hauseder, www.sh-werbefgrafik.at
Dieser Folder informiert über Leistungen und Arbeit der AUF/FEG als Interessensvertretung in der Polizei.
Fotos: 123 RF, LPD Tirol, Erscheinungsdatum: Juni 2021.
Internet: www.auf-polizei.at

Geschätzte KollegInnen!

Der Polizeidienst bringt naturgemäß zahlreiche Problemstellungen und Gefahren mit sich, wie sie kaum in einem anderen Beruf gegeben sind. Sowohl beim beruflichen Werdegang (Versetzung, Ausbildung, Verwendungsänderung usw.) als auch bei dienst- oder strafrechtlichen Problemen sollte man auf einen verlässlichen Partner bauen können.

Die AUF/FEG steht hier vorbehaltlos auf der Seite des Dienstnehmers, damit sowohl gegenüber dem Dienstgeber als auch gegenüber den Behörden und allenfalls Gerichten deine berechtigten Interessen bestmöglich durchgesetzt werden. Uns ist dabei wichtig, wer im Recht ist und nicht, wer wo zugehörig ist.

Als Personalvertretung und Gewerkschaft kämpfen wir für ein Klima in der Polizei, das von Wertschätzung und Fairness geprägt ist. Denn nur so lässt sich sicherstellen, dass wir gemeinsam in eine gute Zukunft gehen! ■

Euer Team der AUF/FEG

Für eine gute Zukunft in der Polizei:

Beitrittsformular zur FEG ausfüllen und an feg@feg.at schicken.

Für nähere Auskünfte wende dich an unsere Kontaktpersonen:

PLATZ FÜR
AUFKLEBER
(64 X 50 mm)

1. DIE PERSONALVERTRETUNG (PV)

Rechte und Pflichten der Personalvertreter sind im Personalvertretungsgesetz (PVG) festgelegt. Gesetzwidriges Handeln der PV kann z.B. durch Beschwerde bei der Personalvertretungsaufsichtsbehörde bekämpft werden.

Die PV-Organe* müssen ihre **Aufgaben und Befugnisse objektiv und sachlich im Sinne der Bediensteten wahrnehmen.**

* Der Dienststellenausschuss auf Bezirks- Abteilungsebene (DA), der Fachausschuss auf Landesebene (FA) und der Zentralausschuss auf Bundesebene (ZA)



Beachte:

Die PV hat nicht die Interessen einer Fraktion oder gar einer Partei sondern die Interessen der Dienstnehmer zu vertreten. Ein Personalvertreter der seine Unterstützung etwa mit der Begründung „Sorry, aber du bist nicht bei uns dabei!“ verweigert, hat seinen gesetzlichen Auftrag nicht verstanden und schadet der Personalvertretung insgesamt.

Warum ist die AUF eine echte Alternative?

Wir sind die jüngste Fraktion in der PV (1988 gegründet) und stellen die Interessen der Basis in den Vordergrund. Neue Ideen und Lösungsansätze aber auch unser Zugang, Probleme offen anzusprechen und gegenüber dem Dienstgeber beharrlich und unbeirrbar für Verbesserungen einzutreten, sind unser Markenzeichen.

Viele unserer Forderungen, die anfangs belächelt oder als undurchführbar kritisiert wurden, sind mittlerweile umgesetzt und werden nun von allen Fraktionen als Erfolg gesehen.

Die PV wird alle 5 Jahre von den Bediensteten gewählt.

Aktuell sind folgende Wählergruppen (Fraktionen) entsprechend der für sie abgegebenen Stimmen in den jeweiligen Ausschüssen vertreten:

FCG:

Fraktion christdemokratischer Gewerkschafter

FSG:

Fraktion sozialdemokratischer Gewerkschafter

AUF:

Aktionsgemeinschaft Unabhängiger und Freiheitlicher



Gesetzliche Personalvertretung:

- ▶ Es gibt drei Fraktionen (FCG, FSG, AUF)
- ▶ Diese stellen sich alle 5 Jahre zur Wahl
- ▶ Personalvertreter sind dem PVG verpflichtet
- ▶ Die Vertretung ist für Dienstnehmer kostenfrei (Kosten werden vom Dienstgeber getragen)

Nicht Fraktionszugehörigkeit, Weltanschauung oder politische Gesinnung sind für die Arbeit der Personalvertretung entscheidend, sondern das Personalvertretungsgesetz!

Eine erfolgreiche Personalvertretung zum Wohle aller Bediensteten in der Polizei ist durch eine objektive und sachliche PV-Tätigkeit zu gewährleisten.

2. DIE GEWERKSCHAFT

ES GIBT EINE ALTERNATIVE.
DU HAST DIE WAHL!



Die Gewerkschaft ist ein freiwilliger Zusammenschluss von Bediensteten nach dem Vereinsgesetz. Als Standesvertretung ist sie gemäß den Statuten dazu berufen, für Verbesserungen (Arbeitsbedingungen, Gehalt, Pension etc.) im Sinne aller Bediensteten einzutreten.

Darüber hinaus berät und unterstützt sie ihre Mitglieder als Solidargemeinschaft in Rechtsstreitigkeiten oder sonstigen Notlagen (finanzielle Zuwendungen).

Lange Zeit gab es keine Wahlmöglichkeit und keinen Wettbewerb in der Gewerkschaftsbewegung, weil es nur eine althergebrachte Gewerkschaft für alle öffentlich Bediensteten gab. Als „**Monopolverwerkschaft**“ wurde sie über die Jahre träge und notwendige Verbesserungen im Bereich der Polizei wurden verabsäumt. Andere Gruppen im öffentlichen Dienst (z.B. Lehrerschaft) wurden deutlich besser von ihr vertreten und durften sich über zahlreiche Errungenschaften freuen. Der Grund dafür ist, dass die sogenannte Polizeigewerkschaft nur eine von 27 Sektionen in der GÖD ist.

Warum ist die FEG eine echte Alternative?

Wir sind keine Sektion in einer Gewerkschaft mit 27 Bundesvertretungen, wo Lehrerschaft und Verwaltung dominieren. So können wir im Interesse der Exekutive frischen Wind in die Gewerkschaftsbewegung bringen. Uns ist es dabei besonders wichtig, Fraktionsdenken und parteipolitische Strukturen außen vor zu lassen, um ein Angebot an alle Bediensteten zu sein.



Beachte:

Die Mitgliedschaft zur FEG ist nicht mit der Zugehörigkeit zu irgendeiner Fraktion (z.B. AUF) oder gar politischen Bewegung verbunden. Die FEG ist ein überparteilicher und fraktionsloser Zusammenschluss von Bediensteten im ursprünglichen Sinne einer Gewerkschaftsbewegung.

Dementsprechend wurde die Unzufriedenheit in der Exekutive immer größer und eine überwiegende **Mehrheit äußerte** schließlich den **Wunsch nach einer eigenständigen Gewerkschaft**.

Diesem Wunsch entsprechend hat sich die **AUF** im Jahr 1998 zur Gründung der Freien Exekutivgewerkschaft (**FEG**) entschlossen. >>



Beachte:

Die Überparteilichkeit einer Gewerkschaft, in der zwei Fraktionen (FCG, FSG) als Vorfeldorganisationen ihrer politischen Heimat agieren, ist in Frage zu stellen. Diverse Politikskandale etwa mit verspekuliertem Gewerkschaftsvermögen oder widmungswidriger Verwendung von Gewerkschaftsgeldern zur Finanzierung parteipolitischer Wahlkämpfe belegen das.

Ehrliche „Sozialpartnerschaft“ statt Kasperltheater!

Funktionäre der FCG und FSG rühmen sich gerne damit, dass nur sie als anerkannter Sozialpartner am Verhandlungstisch sitzen. Ihrer Logik nach sei daher auch die jährliche Gehaltserhöhung nur ihnen zu verdanken. Die Wahrheit ist, dass diese Erhöhung jedem Beamten nach dem Alimentationsprinzip zusteht. Überdies wird diese Erhöhung bereits vor Beginn der Verhandlungen von der Regierung im jährlichen Budgetentwurf festgeschrieben und gleicht zumeist nur die Teuerung aus (manchmal nicht einmal das). Für uns ist klar, dass die Beamtgehälter auf Basis der gegebenen Teuerung und des Wirtschaftswachstums fair und wertschätzend erhöht werden müssten. Doch trotz der enormen Leistungen und Belastungen ist die Exekutive die Niedriglohngruppe im öffentlichen Dienst schlechthin.



Beachte:

Wenn sich Vertreter politischer Vorfeldorganisationen und politischer Parteien zusammensetzen, um in einem intransparenten und demokratisch nicht legitimierten Akt zu beschließen, was schon vorher festgelegt war, ist das keine gelebte Sozialpartnerschaft im Sinne einer notwendigen Auseinandersetzung sondern ein Kasperltheater.

Übrigens: Eine Gehaltserhöhung in Prozenten ist ungerecht und begünstigt vor allem (die am Verhandlungstisch sitzenden) Spitzenverdiener. Die FEG fordert daher zumindest anteilig eine Erhöhung in Form eines für alle gleich hohen Eurobetrags. Beispiel: Plus 1% bedeutet für einen Spitzenbeamten schnell einmal € 100.- mehr, während ein junger Polizist in diesem Fall nur € 20.- mehr bekommt. Fair wäre, wenn alle € 50.- mehr bekommen würden.

LASS DICH NICHT FÜR
DUMM VERKAUFEN!



Freiwillige Gewerkschaft

- Es gibt zwei Gewerkschaften (FCG/FSG-Polizeigewerkschaft, Freie Exekutivgewerkschaft)
- Diese sind ein Zusammenschluss von Bediensteten zum Zwecke der Standesvertretung
- Die Mitgliedschaft beruht auf Freiwilligkeit
- Die Arbeit der Gewerkschaft wird durch Mitgliedsbeiträge finanziert

Als Standesvertretung hat sie die Interessen aller Bediensteten im Auge zu haben. Als Solidargemeinschaft bietet sie für ihre Mitglieder zusätzliche Leistungen an (z.B. Rechtsschutz)

Wichtig: Nur die FEG ist überparteilich und fraktionsfrei!



VERBESSERUNGEN FÜR DIE MODERNE POLIZEI!

- Personal

Ende 2017: AUF/FEG setzt organisierte Aufnahme- und Ausbildungsoffensive durch. Im Regierungsprogramm werden die geforderten **Ausbildungsplanstellen (2.000)** festgeschrieben. So konnte die Schlagzahl bei den Neuaufnahmen mehr als verdoppelt werden. Zusätzlich wurde unsere parlamentarische Initiative zur Erhöhung des **Ausbildungsentgelts** umgesetzt (alle AspirantInnen verdienen dadurch aktuell um **€ 390.- mehr im Monat**).

- Ausrüstung

Durch Beharrlichkeit und sachliche Argumentation konnten wir immer wieder wichtige Verbesserungen, die lange verweigert bzw. nur versprochen wurden, durchsetzen. Beispielhaft sind hier die ballistischen Gilets oder die mannstoppende Munition zu erwähnen.

- Gehalt

Exekutivbedienstete haben ein Anrecht auf ein ordentliches Einkommen, das auch im Falle einer längeren Krankheit zum Leben reicht. Daher braucht es ein

höheres Grundgehalt. Insbesondere die Anfangsgehälter sind deutlich anzuheben und auch die pauschalierten Zulagen sind in einen fixen Gehaltsbestandteil umzuwandeln. Steuerrechtlich ist den enormen Mehrbelastungen (Überstunden) durch höhere Freibeträge Rechnung zu tragen.

- Pension und Abfertigung

Die zahlreichen Reformen vergangener Jahre führen mittlerweile dazu, dass man als Polizist an der Basis trotz höherer Beitragsleistung weniger herausbekommt als gleichwertige ASVG-Pensionisten. Das Einkommen halbiert sich nahezu beim Übertritt in den Ruhestand. Im Gegenzug wird uns aber noch immer eine Abfertigung verwehrt, wie sie in anderen Bereichen bei der Pensionierung selbstverständlich ist.

- Rechtlicher Schutz

Polizeibedienstete dürfen nicht zum Freiwild werden. Zahlreiche verletzte Polizeibedienstete, die nach herausfordernden Einsätzen auch noch falschen Anschuldigungen ausgesetzt sind, brauchen mehr Schutz. Mediale Diffamierung und Hetze (zB: A.C.A.B.) dürfen nicht länger straffrei bleiben. Die Justiz darf sich nicht geg-

3. UNSERE WICHTIGSTEN FORDERUNGEN:

die Polizei stellen und geringste Fehlleistungen mit völlig übertriebener Härte verurteilen. Statt der geplanten Behörde gegen Polizeigewalt braucht es die Wiedereinführung des 2012 abgeschafften Rechtsschutzes für die Exekutive.

- Moderne Polizei

Dienststellen müssen zeitgemäß ausgestattet werden (Klimageräte, IT-Ausstattung etc.). Die Arbeitsbedingungen sind den arbeitsmedizinischen Erfordernissen anzupassen. Den enormen Gesundheitsbelastungen entsprechend sind notwendige Erleichterungen (Nachtdienst, Überstunden...) für die Generation 50+ sicherzustellen. Eine moderne Polizei muss die Vereinbarkeit von Familie und Beruf sicherstellen (es braucht einen garantierten Ersatz für mutterschaftsbedingte Fehlstände durch eigene Planstellen an Hand der gegebenen Frauenquote). ■



Beachte:

Ein speziell auf den Exekutivdienst abgestimmtes Gesetzespaket (Exekutivdienstgesetz -EDG), das wir bislang nur in einigen - oben angeführten - Punkten durchsetzen konnten, werden wir weiter entschlossen einfordern. Um der Polizei wieder den Stellenwert und die Anerkennung zu geben, die ihr zusteht, braucht es eine Interessensvertretung mit Biss!

4. UNSERE WICHTIGSTEN LEISTUNGEN:

FÜR ALLE:

- Einsatzversorgungen

Die Versorgung von eingesetzten Kräften ist ein Markenzeichen der AUF/FEG. Dabei lässt sich der notwendige Kontakt zur Basis optimal mit einem kleinen Zeichen der Wertschätzung verbinden.

- Polizei-APP

Unsere beliebte APP (mit Dienstkalender) ist einmalig in der Polizei und erfreut sich schon bei nahezu der Hälfte der Bediensteten großer Beliebtheit.

- Information

Wir bemühen uns stets möglichst aktuell zu informieren und neben unseren Aussendungen auch mit der Blaulichtzeitung, diversen Broschüren sowie unserer Homepage u.v.a.m. für euch da zu sein.

- Sonderangebote für Polizei

Viele Firmen und Unternehmer bieten in Anerkennung für die Polizei interessante Sonderkonditionen. Darüber hinaus gewähren einige davon auch Sonderrabatte für Gewerkschaftsmitglieder, die wir euch nicht vorenthalten wollen.



Beachte:

Für aktuell € 10,95 monatlich hast du Anspruch auf die Leistungen der FEG und unterstützt obendrein eine eigenständige Gewerkschaft, die sich ausschließlich für die Interessen der Exekutive einsetzt. Der Mitgliedsbeitrag ist natürlich steuerlich absetzbar und verringern sich somit die tatsächlichen Kosten auf durchschnittlich nur ca. € 6.- im Monat.

FÜR FEG-MITGLIEDER:

- Doppelter Rechtsschutz

Neben dem üblichen gewerkschaftlichen Rechtsschutz (Solidaritätsschutz) beinhaltet die Mitgliedschaft zur FEG auch eine Gruppenversicherung bei der Allianz. Somit ist unser Rechtsschutz in den meisten Fällen nicht von der Entscheidung des Vorstands und auf gar keinen Fall von einem Regulativ abhängig. Wir garantieren einen grundsätzlichen Rechtsschutz und nur in seltenen Fällen, wenn eine Deckung auf Grund der allgemeinen Versicherungsbedingungen nicht gegeben ist, entscheidet der FEG-Vorstand über die Kostendeckung.

- Bildungsunterstützung

Wir stellen unsere Mitglieder während der gesamten Grundausbildung bei voller Leistung beitragsfrei. Darüber hinaus bieten wir in diesen zwei Jahren auch gratis eine Amts- und Organhaftpflichtversicherung an. Der Gegenwert kann hier bis zu € 290.- betragen!

- Hilfestellung in sozialer Notlage

Wir lassen unsere Mitglieder nicht im Stich und leisten als Solidargemeinschaft in einer Notlage finanzielle Unterstützung. Dies erfolgt nicht nach dem Gießkannenprinzip sondern individuell angepasst an die jeweilige Notlage, u.v.a.m. ■



Unsere Leistungen für FEG-Mitglieder:

- Doppelter Rechtsschutz
- Bildungsunterstützung
- Sozialunterstützung
- u.v.a.m.

**WIR LASSEN DICH
NICHT IM STICH!**

PLATZ FÜR
AUFKLEBER
(76 X 32 mm)





Die **POLIZEI**
braucht eine
Interessensvertretung
MIT BISS!



POLIZEI & INTERESSENSVERTRETUNG

Dein verlässlicher Partner



DIE EINZIGE ALTERNATIVE!